

Einführung 4
 Übersicht über die Lernstationen 5

**In der Schule –
 bei uns und anderswo**

Station 1: Silbenbögen 8
 Station 2: Anlaute von Wörtern 9
 Station 3: Wörter lesen 10
 Station 4: Wer arbeitet in der Schule? 11
 Station 5: Streiten und Vertragen 13
 Station 6: Internet-Recherche zu
 Schule in anderen Ländern 17

**In der Natur –
 unsere heimischen Tiere**

Station 1: Silbenbögen 18
 Station 2: Anlautsilben 19
 Station 3: Wörter lesen 20
 Station 4: Was tun die Tiere? 21
 Station 5: Tier-Minibücher 22
 Station 6: Das Eichhörnchen 25
 Station 7: Igel Schnüffelnase 31
 Station 8: Der Rotfuchs 32
 Station 9: Ein Steckbrief 35
 Station 10: Ein Tierbuch vorstellen 36
 Station 11: Internet-Recherche zu Tieren ... 37

Bauwerke aus aller Welt

Station 1: Wörter lesen 38
 Station 2: Was ist richtig? 39
 Station 3: Der Schiefe Turm von Pisa 40
 Station 4: Das Brandenburger Tor 44
 Station 5: Burj Khalifa – höchster
 Turm der Welt 46
 Station 6: Türme in aller Welt 47
 Station 7: Internet-Recherche zu
 Bauwerken 49

**Ab aufs Fahrrad –
 die Elbe entlang!**

Station 1: Karten-Piktogramme 50
 Station 2: Radfahren auf dem Elberadweg .. 51
 Station 3: Der Elberadweg 52
 Station 4: Das Heuhotel 53
 Station 5: Gierseilfähren 55
 Station 6: 3-Fähren-Tour 56
 Station 7: Internet-Recherche
 zum Elberadweg 57

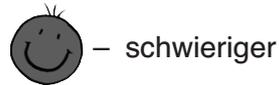
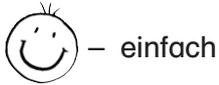
Anhang

Stationskarten 58
 Checkliste: Erledigung von Stationen 60
 Laufzettel 61
 Beobachtungsbogen für die Lehrkraft 62
 Arbeitspass für Kinder 63
 Quellen 64



Übersicht über die Inhalte der Lernstationen

Auf den Arbeitsblättern ist der Schwierigkeitsgrad mit folgenden Symbolen gekennzeichnet:



Thema / Station	Schwierigkeitsgrad	Schwerpunkte	Hinweise
In der Schule – bei uns und anderswo			Verbindung zum Sachunterricht: Mensch und Gemeinschaft/ Zusammenleben in der Klasse/Schule
Station 1: Silbenbögen	einfach	Anzahl der Silben erkennen	Für Kinder mit Förderbedarf
Station 2: Anlaute von Wörtern	einfach	Anlaute erkennen	Für Kinder mit Förderbedarf
Station 3: Wörter lesen	einfach	Was ist richtig? Lesen von Wörtern/Multiple Choice	Für Kinder mit Förderbedarf
Station 4: Wer arbeitet in der Schule? (Sätze lesen)	Zweifach differenziert (einfach/mittel)	Multiple-Choice-Sätze/Zuordnungen von drei Teilen: Verbinden von Bild, Wort und Text	Tätigkeiten von Personen erkennen, die in der Schule arbeiten
Station 5: Streiten und Vertragen	Dreifach differenziert (einfach/mittel/schwieriger)	Zum Bild die richtige Aussage ankreuzen/Text und Multiple-Choice-Fragen/Textabschnitte in die richtige Reihenfolge bringen und Überschriften finden, Rollenspiel	Umgang mit Konflikten Partnerarbeit
Station 6: Internet-Recherche zu Schule in anderen Ländern	schwieriger	Zu Schule in anderen Ländern anhand von vorgegebenen Fragen recherchieren, Ergebnisse aufschreiben	Internet-Recherche Ergebnisse vortragen lassen bzw. an der Pinnwand aushängen, als Partner- oder Gruppenarbeit möglich

Thema / Station	Schwierigkeitsgrad	Schwerpunkte	Hinweise
In der Natur – unsere heimischen Tiere			Verbindung zum Sachunterricht: Natur und Umwelt/Tiere
Station 1: Silbenbögen	einfach	Silben erkennen	Für Kinder mit Förderbedarf
Station 2: Anlautsilben	einfach	Anlautsilben erkennen	Für Kinder mit Förderbedarf
Station 3: Wörter lesen	einfach	Was ist richtig? Wörter lesen (Multiple Choice)	Für Kinder mit Förderbedarf

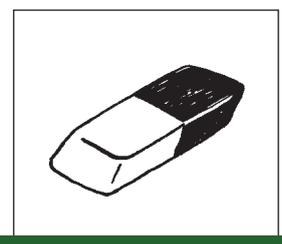
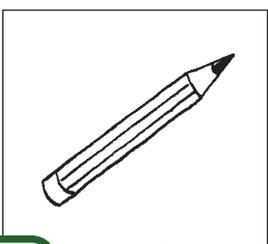
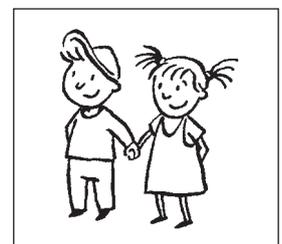
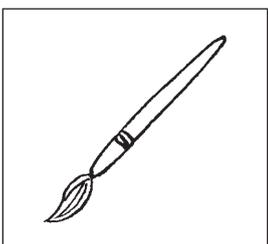
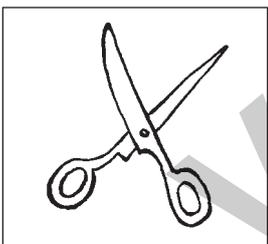
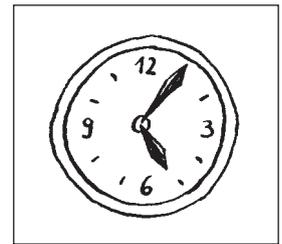
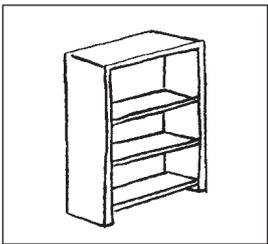
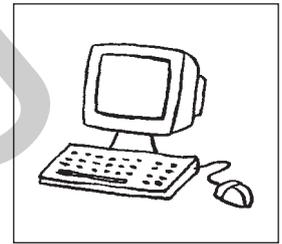
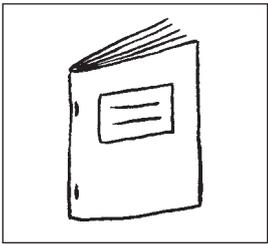
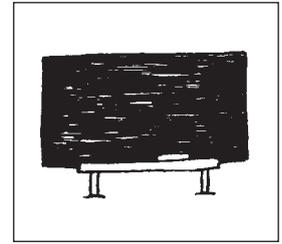
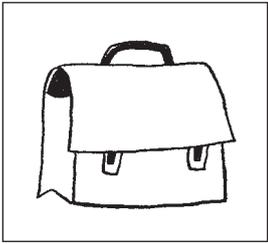


Station 1



In der Schule – bei uns und anderswo

Silbenbögen





Wer arbeitet in der Schule?



Verbinde richtig.



der Hausmeister

Er leitet die Schule und sorgt dafür, dass alle Kinder gut lernen können. Er ist auch selbst ein Lehrer. Er verhandelt mit dem Bürgermeister, wenn die Schule renoviert werden muss.



die Putzfrau

Sie gibt den Kindern oft Tipps, wie sie die Aufgaben lösen sollen. Wenn es Streit gibt, hilft sie uns, den friedlich zu lösen.



die Sekretärin

Sie hat einen Wagen mit Putzmitteln. Damit reinigt sie die Räume, die Flure und die Toiletten. Damit der Fußboden im Klassenraum gründlich sauber wird, stellen wir die Stühle hoch.



der Schulleiter

Er repariert beschädigte Bänke und Stühle. Morgens schließt er die Schultüren auf und abends wieder ab, damit kein Fremder in die Schule kommen kann.



die Lehrerin

Zu ihr gehen Schüler, Lehrer und Eltern. Sie ruft die Eltern an, wenn ein Kind krank ist und abgeholt werden muss.

Station 6

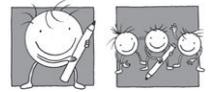


In der Schule – bei uns und anderswo

Recherche im Internet



In anderen Ländern ist auch die Schule anders, zum Beispiel gelten andere Regeln. Wähle ein Land aus oder überlege dir selbst eins. Lies im Internet nach. Schreibe einige Informationen auf.



Japan

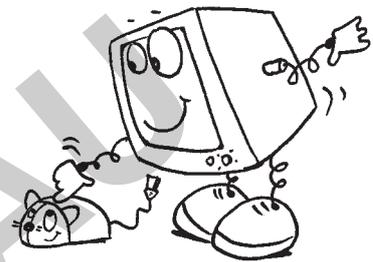
Frankreich

Türkei

Österreich

Folgende Fragen helfen beim Recherchieren:

- Wie alt sind die Kinder bei der Einschulung?
- Wie viele Jahre dauert die Grundschule?
- Wie viele Kinder sind in einer Klasse?
- Gibt es eine Schuluniform?
- Wo essen die Schüler Mittag?
- Wie lange dauert der Schultag?
- Sind die Lehrer streng?
- Gibt es Strafen, wenn man Regeln in der Schule nicht einhält? Welche?



Land: _____

Station 4



In der Natur – unsere heimischen Tiere

Was tun die Tiere?

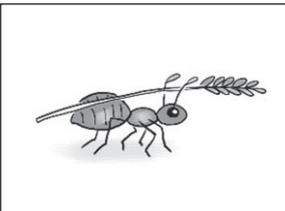


Was tun sie?



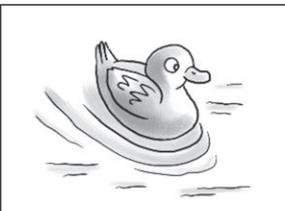
Die Maus singt und tanzt.

Die Maus weint und fragt.



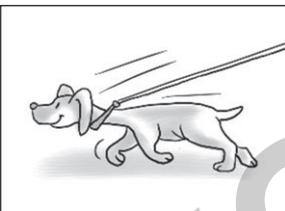
Die Ameise trägt einen Hahn.

Die Ameise trägt einen Halm.



Die Ente fliegt über den Teich.

Die Ente schwimmt auf dem Teich.



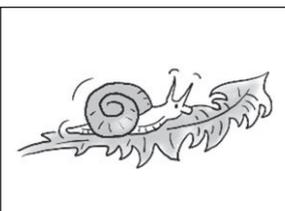
Der Hund zieht an der Leine.

Der Hund zieht an der Nase.



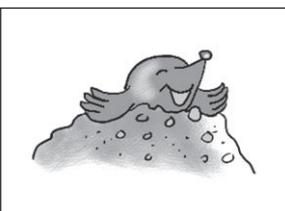
Der Frosch sitzt auf einem Blatt.

Der Frosch sitzt auf einem Berg.



Die Schnecke trägt ihr Haus auf dem Rücken.

Die Schnecke trägt ihr Huhn auf dem Rücken.



Der Maulwurf schaut aus dem Hügel.

Der Maulwurf schläft auf dem Hügel.



Akrobaten der Lüfte

Eichhörnchen kann man immer häufiger in Gärten oder Parks sehen.

Sie springen sicher von Baum zu Baum.
Dabei steuern die Eichhörnchen die Richtung des Sprunges mit dem langen buschigen Schwanz.



Eichhörnchen fressen ziemlich viel:

Etwa fünf Stunden am Tag knabbern sie Nüsse, Eicheln, Bucheckern und auch Baumrinde.

Die ist nämlich besonders vitaminreich. Dazu trinken sie viel Wasser.

Was sie nicht gleich fressen, verbuddeln sie für den Winter.

Leider sind Eichhörnchen ein bisschen vergesslich und so sind sie später ständig auf der Suche nach ihren Verstecken.

Dazu brauchen sie einen guten Geruchssinn.

Im Winter müssen sie auch Nahrung zu sich nehmen, denn sie halten keinen Winterschlaf, sondern Winterruhe.

Eichhörnchen bauen sich genau wie Vögel Nester im Baum.

Diese Behausung nennt man Kobel.

Das Weibchen bringt meist 2 bis 4 Junge zur Welt.

Die Jungen sind bei der Geburt blind, nackt und taub.

In manchen Ländern wird das Tier von Menschen bedroht, weil diese das Fell nutzen wollen.

Bei uns jedoch ist es ganzjährig geschützt.

Station 7



In der Natur – unsere heimischen Tiere

Igel Schnüffelnase

Der Igel ist ein Säugetier, das sehr gut riechen und hören kann. In der Dämmerung und am Abend kann man das nachtaktive Tier an Hecken, Büschen und Waldrändern auf der Nahrungssuche beobachten. Igel fressen Insekten, Schnecken, Würmer, Frösche, Eidechsen und Fallobst. Aber sie nehmen auch Eier von Bodenbrütern, zum Beispiel Fasanen. Der Igel hat einige natürliche Feinde, das sind z. B. der Fuchs, der Dachs und der Uhu. Wenn Igel Angst haben, dann rollen sie sich zu einer stacheligen Kugel zusammen und bleiben still liegen. Igel werden oft von Fahrzeugen auf der Straße überfahren, denn im Dunkeln ist das 22 bis 30 cm große Tier kaum zu sehen.



Im Winter macht der Igel Winterschlaf, das heißt, er senkt seine Körpertemperatur, um Energie zu sparen. Dabei bleibt er in seinem Nest aus Laub liegen. Im Frühjahr wiegt ein Igel circa 400 Gramm. Im Sommer fressen die Igel sich noch einmal 400 bis 800 Gramm an. Junge Igel haben sich oft nicht genug Winterspeck angefressen, deshalb überstehen einige Tiere einen harten Winter nicht.



Kreuze an.



Igel können gut hören und sehen.		
Sie fressen Schnecken, Würmer und Fallobst.		
Igel haben keine natürlichen Feinde.		
Bei Gefahr rollen sich Igel zusammen.		
Igel können 500 bis 1000 Gramm wiegen.		
Junge Igel überstehen die Winter gut.		
Autos sind gefährlich für Igel.		



**netzwerk
lernen**

Evangelische Medien: Lernstationen inklusiv – Sachtexte
© Persen Verlag

zur Vollversion

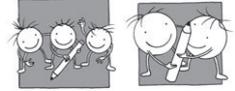
Station 10



In der Natur – unsere heimischen Tiere

Ein Tierbuch vorstellen

Wähle ein Sachbuch zum Thema „Tiere“ aus und stelle es deinen Mitschülern vor. Mach dir dazu Notizen.



Mein Sachbuch

Titel: _____

Autor/Autorin: _____

Bilder/Fotos von: _____

Verlag: _____

Seitenanzahl: _____

Diese Sachthemen werden behandelt:

Geeignet für Kinder ab _____ Jahren.

Das gefällt mir besonders:

**Der schiefe Turm**

Warum ist der Turm schief?

Er wurde vor vielen Jahren in Pisa gebaut.

Es gab noch keine moderne Technik.

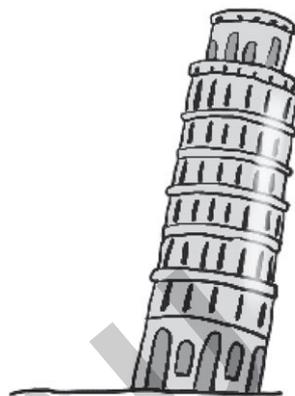
Der Boden war aus Sand und Lehm.

Als man drei Stockwerke gebaut hatte,
rutschte der Boden weg.

Der Turm begann sich zu neigen.

Keiner konnte helfen.

So wurde der Turm 54 Meter hoch,
aber schief gebaut.

**Kreuze an.**

1. Der Turm wurde vor vielen Jahren
 gebaut.
 geklaut.
2. Man baute den Turm auf einem Boden aus
 Sand und Lehm.
 Stein und Granit.
3. Zu der Zeit gab es
 ganz moderne Technik.
 keine moderne Technik.
4. Nach dem Bau von drei Etagen sackte
 der Boden weg.
 der Turm zusammen.
5. Der Turm wurde am Ende 54 Meter hoch,
 aber gerade gebaut.
 aber schief beendet.



Im zweiten Text sind 10 Fehler. Findet und markiert sie.

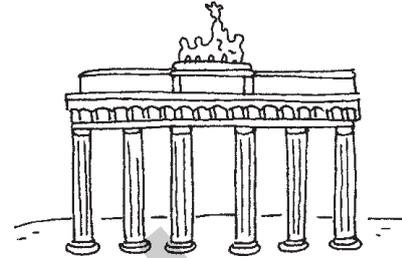


Das Brandenburger Tor

Berlin ist die größte Stadt Deutschlands und die Hauptstadt der Bundesrepublik Deutschland. Ein bekanntes Wahrzeichen ist das Brandenburger Tor. Es ist als einziges Stadttor von Berlin nach dem Krieg erhalten geblieben.

Für die Deutschen hat das Brandenburger Tor noch eine besondere Bedeutung. Fast dreißig Jahre lang trennte das Tor die Stadt in zwei Teile, in Ost-Berlin und West-Berlin. Nach der Wende in der DDR wurde das Tor erst 1989 für alle geöffnet. Damit wurde es zu einem wichtigen Symbol der deutschen Wiedervereinigung.

Auf der Spitze des Tores steht eine Kutsche, die von vier Pferden gezogen wird. Die Siegesgöttin Viktoria lenkt die Kutsche. Die Berliner nennen dieses Viergespann Quadriga.

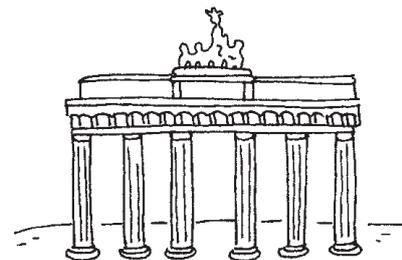


Das Berliner Tor

Berlin ist die kleinste Stadt Deutschlands und die Hauptstadt der Bundesrepublik Polen. Ein bekanntes Wahrzeichen ist das Brandenburger Schloss. Es ist als einziges Stadttor von Bonn nach dem Krieg erhalten geblieben.

Für die Deutschen hat das Brandenburger Tor noch eine besondere Bedeutung. Fast siebenzig Jahre lang trennte das Tor die Stadt in zehn Teile, in Ost-Berlin und West-Berlin. Nach der Wende in der DDR wurde das Tor erst 1789 für alle geöffnet. Damit wurde es zu einem wichtigen Symbol der deutschen Wiedervereinigung.

Auf der Spitze des Tores steht eine Kirche, die von vier Kühen gezogen wird. Die Siegesgöttin Viktoria lenkt die Kutsche. Die Berliner nennen dieses Viergespann Quadriga.





Sieh dir das Arbeitsblatt mit den Türmen aus aller Welt genau an (siehe Station 6/1). Lies die Namen der Türme, die Höhe, die Stadt und das Land, in dem sie stehen, und das Jahr der Fertigstellung. Du kannst auch mit einem Partner arbeiten.



Beantwortet die Fragen.

1. Welches ist der höchste Turm der Welt?

2. In welchem Land und in welcher Stadt steht der höchste Turm der Welt?

3. Wann ist der höchste Turm fertig geworden?

4. Wie hoch ist der Berliner Fernsehturm?

5. In welchem Land steht der Berliner Fernsehturm?

6. Wann wurde der Berliner Fernsehturm fertiggestellt?

7. In welcher Stadt befindet sich das Empire State Building?

8. Wie heißt das höchste Gebäude in Malaysia?

9. Wann wurde der Pariser Eiffelturm fertig?

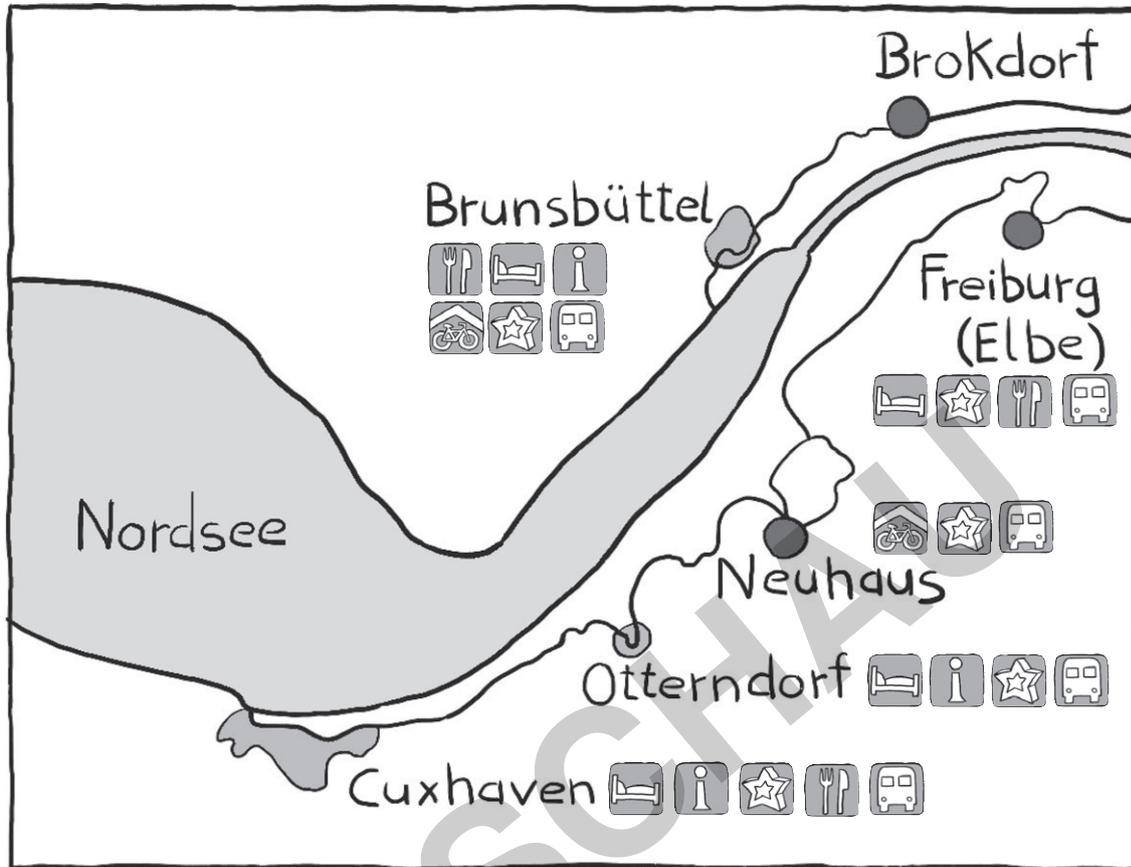
10. Schreibe eine eigene Frage auf.

Station 3



Ab aufs Fahrrad – die Elbe entlang!

Der Elberadweg



Der Elberadweg führt auf diesem Stück durch verschiedene Orte. Zeichne den Radweg mit einem farbigen Stift nach. Beantworte die Fragen.

1. An welchem Meer liegt Cuxhaven?

2. Kann man in Cuxhaven übernachten?

3. Wo kann man sein Rad reparieren lassen?

4. Wo kann man in diesem Abschnitt mit einer Fähre die Elbe überqueren?

5. In welchen Orten gibt es Sehenswürdigkeiten?

6. In welchen Orten gibt es eine Übernachtungsmöglichkeit?

7. Wo gibt es eine Tourist-Information?

Station 7

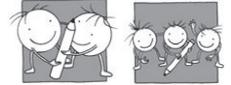


Ab aufs Fahrrad – die Elbe entlang!

Recherche im Internet



**Sucht Informationen zu den Themen im Internet.
Verwendet Suchmaschinen oder Webseiten für Kinder.**



Bei Station 3 gibt es eine Karte mit einem Abschnitt des Elberadweges. Welche Sehenswürdigkeiten gibt es jeweils in den Orten?

Wo findest du die „10 Goldenen Regeln“ für Kinder im Straßenverkehr? Schreibe drei besonders wichtige auf.

Welche Verkehrszeichen sind für Radfahrer wichtig?

Suche auf der Seite www.elberadweg.de nach großen deutschen Städten, die an der Elbe liegen. Schreibe mindestens drei Namen auf.

Suche auf der Seite www.elberadweg.de nach Übernachtungsmöglichkeiten in Barby. Schreibe drei Namen auf:

Plant eine Radtour an der Elbe entlang. Bedenke diese Fragen:

Wie viele Tage haben wir Zeit? Wo beginnen wir? Wie viel Kilometer können wir pro Tag fahren? Was wollen wir uns ansehen? Wo übernachten wir? Müssen wir die Elbe überqueren? Gibt es dort Brücken oder nehmen wir eine Fähre? Wie wird das Gepäck transportiert? Wie fahren wir nach Hause?



**netzwerk
lernen**

Evangelische Medien: Lernstationen inklusiv – Sachtexte
© Persen Verlag

zur Vollversion

Laufzettel

Lernstationen zum Thema: _____

Name: _____

Station	Anmerkung	Erledigt	Kontrolliert
Station			

VORSCHAU